

Veranstaltungen  
und Awards  
für UnternehmerSetzt auf  
intelligentes  
Onlinemarketing: Maya  
Reinshagen  
von Mayoris.

**Secu 4 GmbH | Sierre**  
**Branche:** Information, Kommunikation.  
**Produkt:** Der Blue Watchdog in der Grösse einer Kreditkarte schützt bewegliche Objekte wie Laptops oder Gepäckstücke gegen Diebstahl und Verlust. Basis ist die Bluetooth-Technik. Die Software kann vom Blue Watchdog auf ein mobiles Telefon geladen werden. Letzteres warnt dann bei einem Diebstahl automatisch.  
**Gründung:** Februar 2007.  
**Mitarbeiter:** 2.  
**Kapitalbedarf:** 430 000 Franken (erste Phase).  
**Gründer:** Ralph Rimet.  
[www.secu4.com](http://www.secu4.com)

**Slidestop GmbH | Derendingen**  
**Branche:** Autozubehör.  
**Produkt:** Flexibles Steck- und Ordnungssystem für den Kofferraum in jedem Auto, damit Gegenstände nicht mehr herumschlagen.  
**Gründung:** Dezember 2003.  
**Mitarbeiter:** 2.  
**Kapitalbedarf:** 1 bis 2 Millionen Franken für die nationale Einführung, 2 bis 5 Millionen für den globalen Markt.  
**Gründer:** Martin von Büren, Jean-Claude Probst.  
[www.slidestop.ch](http://www.slidestop.ch)

**Smart P | Lufingen**  
**Branche:** Vollaautomatisches Parkhaus.  
**Produkt:** Das kompakte Parkingsystem ist eine Alternative zu bisherigen Parkhäusern, beansprucht aber nur einen Bruchteil des Raumes. Im Betrieb werden die Autos elektronisch vermessen und automatisch mithilfe von Robotern ein- und ausgelagert.  
**Gründung:** 2006.  
**Mitarbeiter:** 8 (nebenberuflich).  
**Kapitalbedarf:** 3,5 Millionen Franken.  
**Gründer:** Frido Stutz.  
[www.smartp.ch](http://www.smartp.ch)

**Smilecard AG | Büren**  
**Branche:** Geschenkgutscheine.  
**Produkt:** Vertrieb von elektronischen Geschenkgutscheinen verschiedener Handelsmarken und Dienstleistungsunternehmen in Kiosken, Postfilialen, Supermärkten, Tankstellen und im Web.  
**Gründung:** November 2005.  
**Mitarbeiter:** 4.  
**Kapitalbedarf:** 2 Millionen Franken.  
**Gründer:** Bernd Rock.  
[www.smilecard.ch](http://www.smilecard.ch)

**Starkraft AG | Küsnacht am Rigi**  
**Branche:** Ladesysteme.  
**Produkt:** Hubi-Boy heisst das Ladesystem für Kleintransporter. Ohne Hilfe von Gabelstapler oder Hebebühne können schwere Güter schnell und sicher ein- oder ausgeladen werden.  
**Gründung:** Juni 2006.  
**Mitarbeiter:** 3.  
**Kapitalbedarf:** 1 Million Franken.  
**Gründer:** Dominik und Roger Stauffer.  
[www.starkraft.ch/www.hubiboy.ch](http://www.starkraft.ch/www.hubiboy.ch)

**Sonic Emotion AG | Oberglatt**  
**Branche:** Hightech-Audiosysteme.  
**Produkt:** Hard- und Software für die 3D-Audiowiedergabe. Das System ist für die räumliche Wiedergabe von Musik und Sprache in Kinos, Themenparks und Flugsimulatoren gefragt. 3D-Audio eröffnet zudem neue Dimensionen für den Musikgenuss zu Hause und beim Einsatz für Computerspiele.  
**Gründung:** 2002.  
**Mitarbeiter:** 5.  
**Kapitalbedarf:** 1 Million Franken.  
**Gründer:** Renato Pellegrini, Matthias Rosenthal.  
[www.sonicemotion.com](http://www.sonicemotion.com)

**N-ION | Binningen**  
**Branche:** Pharma, Life Sciences.  
**Produkt:** Entwicklung und Vermarktung eines integrierten Therapiesystems mit zielgerichteten Wirkstoffen zur erfolgreichen Behandlung von derzeit unheilbaren Hirntumoren. Der Wirkstoff wird im Genom der Hirntumorzellen durch Neutronenstrahlung von aussen aktiviert und zerstört durch Auger-Elektronen (Reichweite 10 bis 40 Nanometer) gezielt die DNA der bösartigen Zellen unter weitestgehender Verschonung des gesunden Gewebes.  
**Gründung:** Geplant September 2007.  
**Mitarbeiter:** Keine Angaben.  
**Kapitalbedarf:** 8,5 Millionen Franken.  
**Gründer:** Christa Salt.  
[n-ion@bluewin.ch](mailto:n-ion@bluewin.ch)

**Performance Buildings**  
**Branche:** Software.  
**Produkt:** Gebäudemanagement, Besucherempfang, Sitzungsorganisation oder Reservierung von Konferenzräumen in Bürogebäuden und bei Konzerten sind ineffizient und führen zu hohen Prozesskosten. Das neue System bietet schnelle, automatisierte Abläufe für das Besuchermanagement, Konferenzen und die Arbeitsplatzverwaltung. Das System wird bei ABB und Sunrise bereits eingesetzt.  
**Gründung:** Mai 2005.  
**Mitarbeiter:** 4 (Softwareproduktion in Indien mit 6 Personen).  
**Kapitalbedarf:** 0,75 bis 1 Million Franken.  
**Gründer:** Vishal Mallick.  
[www.performancebuildings.ch](http://www.performancebuildings.ch)

**Rabtherm AG | Zürich**  
**Branche:** Energie.  
**Produkt:** Thermische Nutzung des Abwassers mit der Hilfe von Wärmetauschern im Abwasserkanal. Um 100 Wohnungen zu beheizen, wird die Abwassermenge von rund 250 Wohnungen benötigt. In der Schweiz, in Deutschland und in Österreich sind bereits 17 Anlagen in Betrieb.  
**Gründung:** 2000.  
**Mitarbeiter:** 8.  
**Kapitalbedarf:** 1 bis 1,5 Million Franken.  
**Gründer:** Urs Studer.  
[www.rabtherm.com](http://www.rabtherm.com)

**Supertext | Zürich**  
**Branche:** Information, Kommunikation.  
**Produkt:** Dienstleistung für Privat- und Geschäftskunden, um Werbebriefe, Broschüren und etwa Inhalte von Internetseiten in 24 Stunden bis 7 Tagen durch professionelle Texter überarbeiten oder neu schreiben zu lassen. Die Auftragserteilung erfolgt online.  
**Gründung:** Herbst 2005.  
**Mitarbeiter:** 3.  
**Kapitalbedarf:** 0,5 bis 1 Million Franken.  
**Gründer:** Rinaldo Diezinger.  
[www.supertext.ch](http://www.supertext.ch)

**Swissforms | Rotkreuz**  
**Branche:** Software.  
**Produkt:** Gesamtlösung für die Herstellung interaktiver PDF-Formulare und für die Erfassung von Formulareingaben. Ein Drittel aller ausgefüllten Formulare erforderte bisher beispielsweise bei Versicherungen Rückfragen infolge unleserlicher Schrift oder wegen fehlender Angaben. Swissforms prüft während der Eingabe die korrekte Erfassung, damit Rückfragen entfallen.  
**Gründung:** Geplant.  
**Mitarbeiter:** 4.  
**Kapitalbedarf:** Für eine aggressive Expansionsstrategie 2 Millionen Franken.  
**Gründer:** Markus Lutz.  
[www.swissforms.ch](http://www.swissforms.ch)

**Tedec AG | Zofingen**  
**Branche:** Antriebstechnik.  
**Produkt:** Neuartiges Getriebesystem, das sich durch spezielle Verzahnungsgeometrien auszeichnet (mit Patent geschützt). Die Getriebe werden zum Beispiel für Roboterelkenne angewandt.  
**Gründung:** März 2006.  
**Mitarbeiter:** 3.  
**Kapitalbedarf:** Für die Weiterentwicklung und Marktakquisitionen 1 Million Franken, für die Markteinführung mehrere Millionen Franken.  
**Gründer:** Roland Hiltbrand.  
[www.tedec.ch](http://www.tedec.ch)

Will mit der  
neuen Ball-  
sportart Whip-  
Flipp die Welt  
erobern:  
Egon Alraun.

**Trigami | Basel**  
**Branche:** Internetmarketing.  
**Produkt:** Trigami ist ein Meinungs-marktplatz und nutzt Blogs als Marketing- und Marktforschungskanal. Dabei verfassen Blogger für Unternehmen Produktrezensionen und erhalten dafür eine Entschädigung.  
**Gründung:** Trigami ist ein Produkt der Small-n-Tall GmbH (Gründung am 11. Dezember 2003).  
**Kapitalbedarf:** Je nach Szenario 0,25 bis 0,5 Millionen Franken.  
**Gründer:** Remo Uherek (Geschäftsleiter), Alain Aubert.  
[www.trigami.com](http://www.trigami.com)

**Unimon GmbH | Volketswil**  
**Branche:** Trinkwasser, Abwasser, Gewässerschutz.  
**Produkt:** Engineering-, Consulting-, Monitoring- und Supportleistungen im Bereich der permanenten Prozesskontrolle mit Onlinemesssystemen. Das Unternehmen will sich als Dienstleister für Onlinemesssysteme etablieren.  
**Gründung:** 7. April 2005.  
**Mitarbeiter:** 2 Festangestellte, 5 Teilzeitmitarbeiter.  
**Kapitalbedarf:** Für die Weiterentwicklung und den Aufbau der Infrastruktur 1 Million Franken, 1 weitere Million Franken für die Expansion und die Internationalisierung.  
**Gründer:** Markus Adamer (Geschäftsleiter), Martina Hofer.  
[www.unimon.ch](http://www.unimon.ch)

**Vanixon | Ernetschwil**  
**Branche:** Informatik, Software.  
**Produkt:** Entwicklung von Mobilapplikationen und Realisierung einer Plattform für Handyspiele, auf welcher Spiele gegen eine geringe Gebühr bezogen werden können. Ein zusätzliches Abonnement ermöglicht es den Nutzern, über die Plattform gegeneinander zu spielen. Im Internet können die Games auch über den Webbrowser gespielt werden.  
**Gründung:** Geplant Frühjahr 2007.  
**Mitarbeiter:** 2.  
**Kapitalbedarf:** 30 000 Franken.  
**Gründer:** Pascal Stoop, Kevin Mettler.  
[www.vanixon.com](http://www.vanixon.com)

**Whip-Flipp | Lengnau**  
**Branche:** Sport.  
**Produkt:** Die neue Ballsportart nennt sich Whip-Flipp und ist eine Weltneuheit im Sportbereich. Der Ball wird mit einer kleinen Plane mit zwei Griffen und Noppen in die Luft geschleudert und wieder aufgefangen. Der Vertrieb erfolgt über das Web. Das neue Ballspiel wird an Events auch direkt verkauft. Ein Vertriebspartnernetz ist im Moment noch im Aufbau.  
**Gründung:** Whip-Flipp ist ein Pilotprojekt der AIM Produkte AG. Die Gründung einer Spin-off-Firma ist geplant.  
**Mitarbeiter:** 12.  
**Kapitalbedarf:** Derzeit wird ein strategischer Finanzpartner gesucht, damit das Produkt weltweit auf den Markt gebracht werden kann.  
**Gründer:** Egon Alraun.  
[www.whipflipp.ch](http://www.whipflipp.ch)

**Zenco GmbH | Rapperswil**  
**Branche:** Solartechnik, Energie.  
**Produkt:** Wechselkollektorensystem (WKS), bei dem die Funktionen eines Fotovoltaik- und eines Warmwasserkollektors kombiniert werden. Das System wird in Fassaden- sowie auch in Fensterelemente integriert. Das ermöglicht, die gesamte Gebäudehülle für die Energiegewinnung zu nutzen. Mit der Fassade kann dann sowohl das Gebäude geheizt wie auch gekühlt werden. Allenfalls überschüssige Energie wird in das Stromnetz verkauft.  
**Gründung:** Geplant Sommer 2007.  
**Mitarbeiter:** Keine Angaben.  
**Kapitalbedarf:** Für die Prototypentwicklung und Testserien 600 000 Franken.  
**Gründer:** Hubert Zeis.  
[www.zenco.ch](http://www.zenco.ch)

**12. 4. 2007**  
**KMU Campus, Wittenbach**  
**Massgeschneidert und trotzdem kostengünstig**  
 Durchgängige Prozesse, optimierte Schnittstellen sowie günstige Beschaffung von Komponenten und Materialien sind die Erfolgsfaktoren des Maschinenbauunternehmens Spühl AG. Mehr darüber erfahren die Teilnehmer der Tagesveranstaltung von KMU Campus in den Räumen des Maschinenbauers.  
[www.kmu-campus.org](http://www.kmu-campus.org)

**12. 4. 2007**  
**Venture Apéros**  
**Innovation: Vom Labor zum Markt**



Hierzulande haperts bei der Umsetzung von der Grundlagenforschung in marktfähige Produkte. Professor Richard R. Ernst (Bild), Nobelpreisträger Chemie, nimmt sich dieses Themas an. Was die Schweiz wirklich braucht, sagt Ernst an der Abendveranstaltung (Beginn um 18.30 Uhr) im Technopark Winterthur. Gleichentags tritt Professor und Unternehmer Anton Gunzinger im Technopark Zürich auf. Sein Thema: Supercomputer aus der Schweiz – Traum und Wirklichkeit einer unternehmerischen Vision. Weitere Apéros im April: 19. April im Technopark Luzern, 23. April in Olten und Frauenfeld, 24. April in Basel sowie 25. April in Chur.  
[www.venturelab.ch](http://www.venturelab.ch)

**23. 4. 2007**  
**Alpnach Micro-Talk**  
**Winzlinge für die künftige Mikrofabrik**  
 Das CSEM Zentrum Zentralschweiz ist Hauptpreisträger des diesjährigen Swiss Technology Award. Der Alpnacher CSEM-Ableger wurde für den weltweit kleinsten Deltaroboter ausgezeichnet. Der Winzling misst nur 120 auf 120 Millimeter. Mehr über das kleine Wunderwerk ist am Micro-Talk (Beginn um 17 Uhr) zu erfahren.  
[www.csem.ch](http://www.csem.ch) (Stichwort «Events»)

**25.–28. 4. 2007**  
**Ausstellungen in Moutier/Delémont**  
**Medizinal- und Informationstechnik**  
 Die Uhrenindustrie war Geburtshelfer für die Mikroelektronik im Jura. Deren Anwendung für die Medizinaltechnik ist das Thema von Medi-Siams in Moutier. Auch auf der Messe der Informationstechnik, Bimo 2007, in Delémont gehts um die Medizinaltechnik.  
[www.siams.ch](http://www.siams.ch), [www.bimo.ch](http://www.bimo.ch)

**Eingabeschluss für Unternehmerpreise**

**30. 4. 2007**  
**Entrepreneur of the Year:** Der renommierteste Unternehmerpreis wird in den Kategorien Handel/Dienstleistung, Industrie/Hightech und Start-up vergeben ([www.ey.com/ch/eoy](http://www.ey.com/ch/eoy)).  
**Esprit – Schweizer Qualitätspreis für Business Excellence:** Der günstigste Weg, um ein Unternehmen fit zu trimmen ([www.esprit.ch](http://www.esprit.ch)).  
**Prix Start-up en Technologie:** Der Förderpreis des Technoparks in Yverdon-les-Bains ist mit 25 000 Franken in bar und 175 000 Franken in Form von Beratung und Coaching dotiert ([www.y-parc.ch](http://www.y-parc.ch)).  
**Lena Award:** Erstmals wird dieses Jahr ein nationaler Preis für Frauenprojekte verliehen ([www.bpw.ch](http://www.bpw.ch)).

SF 1 gewährt jeden Montagabend  
einen je halbstündigen Einblick in die  
Projekte und Motive der Gründer.